



UNTERFÖHRING

6. Jahrgang

11. September 2020

Nr. 37/2020

In der großen Aula des Gymnasiums wurde die Segnung des Gymnasiums gefeiert.



Fotos (3): Gemeinde Unterföhring

Ein Herzensprojekt wird Wirklichkeit

Unterföhring feiert Segnung seines Gymnasiums und die Amtseinführung der Schulleiterin

Seit Jahrzehnten schon ist es das Unterföhringer Herzensprojekt, nun ist es Wirklichkeit: Das Gymnasium Unterföhring ist diese Woche in Betrieb gegangen. Zwölf Klassen mit zusammen 308 Schülerinnen und Schülern (davon sechs 5. und jeweils drei 6. und drei 7. Klassen) sind nun die Wurzeln einer Schule, die in den kommenden Jahrzehnten die Gemeinde Unterföhring ein Stück weit verändern, den Horizont des Ortes erweitern wird. Entsprechend bewegt und tief ergriffen war denn auch so manche und so mancher bei der Segnungs- und Amtseinführungsfeier, die einen Tag vor Schulbeginn, am 7. September in der Aula des Gymnasiums gefeiert wurde.

Rund 80 Gäste hatten in der Aula Platz gefunden, mit Maske und in großem Abstand zueinander platziert. Denn auch Corona, das betonte Bürgermeister Andreas Kemmelmeyer in seiner Rede, habe es, neben vielen anderen Widrigkeiten, nicht geschafft, das Megaprojekt auszubremsten. Der Zeitplan für den Bau war in der Tat mehr als sportlich gewesen: Im Dezember 2016 waren die Architekten Felix & Jonas beauftragt worden, im Dezember 2017 wurde die Entwurfsplanung gebilligt und als Termin für den Betriebsbeginn des

festgelegt. In zweieinhalb Jahren wuchsen am Ismaninger Gymnasium Vorläuferklassen heran, entstand mit dem Schulberater Heinz Durner ein visionäres pädagogisches Schulkonzept samt Schulsternwarte und wurde schließlich ein sehr eng getakteter Bauzeitenplan für den gesamten Campusbau mit Gymnasium, Grundschule, Hort, Mittagsbetreuung, Mensa und Vierfachturnhalle umgesetzt.

Segnend gingen Diakon Franz Grössler, Mesner Peter Gräsler und Pfarrer Carsten Klingenberg durch die Räume.



Fortsetzung von Seite 1

Ein großer Dank des Bürgermeisters ging deshalb an die Planer, Projektanten, Baufirmen und an die Unterföhringer Bauverwaltung. „Sie alle haben auf dieser Baustelle einen ganz besonderen Geist und Zusammenhalt geschaffen, man kann getrost von einem Unterföhringer Spirit sprechen“, sagte Bürgermeister Kemmelmeier. „Jeder, der hier einen Stift oder Hammer geschwungen hat, hat gewusst, dass er es für das gemeinsame Ziel September 2020 macht.“ Der Unterricht und der Gymnasiums-Betrieb würden vom Kollegium und allen anderen Beteiligten mit so viel Herzblut vorbereitet, dass er überzeugt sei, dass die positive Stimmung von Zusammenhalt und Gemeinsamkeit in der Schule auch weiterhin herrschen. In Unterföhring werde man eins der modernsten und zukunftsträchtigen Gymnasien Bayerns haben, mit einem ausgezeichneten Ruf, tollem Unterricht und wissbegierigen Schülern. Zwischen der Gemeinde und ihrem Gymnasium wird es eine enge Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen und zur gegenseitigen Bereicherung geben. Teleskop und Bibliothek – so gab sich der Bürgermeister sicher – seien nur der Anfang. „Unser Gymnasium wird definitiv kein Satellit am Rand von Unterföhring sein.“

Fast 164 Millionen Euro hat die Gemeinde in den Bau ihres Schulcampus investiert, rund 93 Millionen Euro davon ent-

fallen auf das Gymnasium, von denen der Landkreis München einen Anteil von rund 28 Millionen Euro trägt. Deshalb dankte Bürgermeister Kemmelmeier auch den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, ganz besonders denen von 2014 bis 2020. Sie hätten die große Investition gewagt und das in großer Einmütigkeit. Die Gemeinde Unterföhring habe schon immer auf eine weiterführende Schule hin gearbeitet. „Uns ist es nun endlich gelungen, unser Herzensprojekt zu verwirklichen.“

In seiner Segnungsansprache verglich Pfarrer Carsten Klingenberg das Gymnasium mit einem Werk, zu dem jeder, Lehrer und Schüler gleichermaßen, mit seinen Fähigkeiten beitrage, es entstehe so ein großes Bild aus allen Menschen. Er freue sich, dieses Werk weiter mit seiner Arbeit begleiten zu dürfen.

Der Ministerialbeauftragte Richard Rühl vom Bayerischen Kultusministerium gab Schulleiterin Betina Mäusel in seiner Amtseinführungsrede seine besten Wünsche mit auf den Weg. Jetzt gelte es, gemeinsame Vorstellungen zu entwickeln, sie zusammenzuführen und eine Gemeinschaft zu formen, mit der sich alle identifizieren. Für das Unterföhringer Gymnasium habe Betina Mäusel ein beeindruckendes Konzept entwickelt, das man jetzt, gemeinsam mit dem Kollegium, den Eltern und den Schülervertretern, ausbauen müsse.

WEISHEIT der Woche

Was andere uns zutrauen, ist meist
bezeichnender für sie als für uns.

Marie von Ebner-Eschenbach (1830 – 1916)

Ihr Kontakt zur Gemeinde Unterföhring

Rathaus, Münchner Str. 70
Telefon 950 81-0
Telefax 950 81-939

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 8 – 12 Uhr
Mo. 13.30 – 17.30 Uhr

**Freiwillige Feuerwehr
Gerätehaus**

St.-Florian-Straße 5
Telefon 95 82 09 40
Notruf 112

Bauhof, Telefon 950 81-810

Kläranlage

Notruf 0171 / 525 57 51

**Feringahaus
Seniorenbegegnung**

St.-Florian-Straße 2
Telefon 950 81-725

**Feringahaus
Seniorenberatung**
St.-Valentin-Weg 20
Telefon 99 57 98 -80 / -81

Bibliothek im Bürgerhaus
Münchner Straße 65
Telefon 950 81 -507

**Kartenvorverkauf
im Bürgerhaus**
Münchner Straße 65
Telefon 950 81 -506

Grundschule
Bahnhofstraße 3
Telefon 94 00 33 80

Jugendfreizeitstätte FEZI
Jahnstr. 3, Telefon 950 54 86

Kinder- und Jugendfarm
Jahnstr. 1, Telefon 379 567 67

Wertstoffhof

Birkenhofstraße 12
Telefon 950 37 56

Öffnungszeiten

Montag: 8 – 12 Uhr
Mittwoch, Freitag: 14 – 18 Uhr
Samstag: 9 – 15 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr und Rettungsleitstelle	112
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Ismaning	962 43 10
Feuerwehr Einsatzzentrale LK München	66 20 23
Gift-Notruf	192 40
Notruf der GEOVOL Unterföhring GmbH	969 98 41 11
Störungsstelle Strom (Bayernwerk AG)	0941/ 28 00 33 66

Bereitschaftsdienste Apotheken

Bitte hören Sie zur Sicherheit die Telefonansage der jeweiligen Apotheke ab.

Freitag, 11. September: Amalien-Apotheke
Bahnhofstraße 17, Ismaning, Tel. 968 454

Samstag, 12. September: Quellen-Apotheke
Ostpreußenstraße 12, München, Tel. 933 684

Sonntag, 13. September: Centaurus-Apotheke
Johanneskirchner Straße 56, München, Tel. 957 51 67

Montag, 14. September: Schloß-Apotheke
Schloßstraße 9, Ismaning, Tel. 969 145

Dienstag, 15. September: Feringa-Apotheke
Föhringer Allee 6, Unterföhring, Tel. 950 013 13

Mittwoch, 16. September: St. Emmeram-Apotheke
Oberföhringer Straße 168b, München, Tel. 952 430

Donnerstag, 17. September: Falken-Apotheke
Münchener Straße 38, Ismaning, Tel. 962 004 12

Notdienste der Ärzte

Ärztlicher Notdienst, Telefon 116 117
(aus allen Netzen ohne Vorwahl)
Krankentransport, Telefon 089/19 222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. 089/723 30 93

Tiernotruf

Tierklinik Ismaning – 24h Notdienst
Telefon 089/540 456 40
Oskar-Messter-Straße 6, Ismaning
Tierrettung München e.V., Telefon 01805/84 37 73

Wasserwache (Stadtwerke München)	18 20 52
Gaswache (Stadtwerke München)	15 30 16
Telefonseelsorge (katholisch)	0800 / 1 11 02 22
Telefonseelsorge (evangelisch)	0800 / 1 11 01 11
Beratungsstelle für Suizidgefährdete	33 40 41
Alkohol- und Drogenberatung (24 Std./anonym)	28 28 22
Frauenotruf München (15 bis 24 Uhr und AB)	76 37 37



Ein Wappen der Gemeinde als Zeichen der Zusammengehörigkeit erhielt die Schulleiterin Betina Mäusel von Bürgermeister Andreas Kemmelmeier.

„Ich wünsche Ihnen dabei viel Kraft, Ausdauer und eine glückliche Hand.“ Sie sei voller Respekt vor dem, was auf sie zukomme, aber auch stolz auf das Geleistete, meinte die Schulleiterin. Das Unterföhringer Gymnasium werde Horizonte erweitern und Herzen öffnen. In einer Welt im Umbruch gehe es nicht mehr um das Pauken von möglichst vielen Fakten sondern darum zu wissen, woher man Informationen erhalten könne. Damit bleibe dann Zeit für Kreativität, das Schullabor, den Schulgarten, die Musik. Das Unterföhringer Herzensprojekt übernehmen Betina Mäusel und ihr Kollegium mit Freude – sie wollen der Gemeinde Unterföhring so viel wie möglich zurückgeben.



Dieses Herzerl erhielten die Schülerinnen und Schüler an ihrem ersten Schultag – als (vielleicht) dauerhafte Erinnerung.
Foto: Gemeinde Ufg/bue

Aus Rathaus und Gemeinde (amtlicher Teil)

Tagesordnung für die öffentliche Umwelt-, Digital- und Energieausschuss am Mittwoch, 16. September 2020

Beginn: 18.45 Uhr im Feststadl an der Jahnstraße (hinter dem Parkhaus am Bürgerfestplatz).

Es besteht Maskenpflicht!

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Förderprogramm Mobilität; Sachstand und Fortschreibung (Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat)
4. MVG-Mietradstationen und Ladestationen im Gemeindegebiet; Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen
5. Verordnung der Gemeinde Unterföhring über den Schutz des Bestandes von Bäumen (Baumschutzverordnung, BschVO); Neuerlass (Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat)
6. Obstbäume im Bereich des Einheimischen-Modell nördlich der Aschheimer Straße (Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat)

7. Stellungnahme zum Antrag einer Kiefer-Fällung in der Ahornstraße 23/25
8. Verfahren zur Inschutznahme des Landschaftsschutzgebietes „Moosgrund im Münchner Nordosten“ durch die Landeshauptstadt München; Anhörung
9. Bekanntgaben / Anfragen

Kanalabrechnung auch online möglich

Anfang September wurden die Ableseformulare für die Kanalabrechnung 2019/20 an alle Eigentümer versandt. Eine eventuell erforderliche und umgehende Weiterleitung an die zuständigen Hausmeister, Hausverwaltungen o. ä. wird erbeten. Wichtiger Hinweis: Bei Zählerwechsel innerhalb des Abrechnungsjahres sind folgende Angaben unentbehrlich:

- Ausbaustand des alten Zählers
- Zählernummer des neuen Zählers
- Einbaudatum des neuen Zählers
- Einbaustand des neuen Zählers

Bitte beachten Sie das hierfür vorgesehene Bearbeitungsfeld auf dem Formular und füllen Sie alle erforderlichen Felder sorgfältig aus! **Unter „Wassersähler online“ auf der Startseite der Gemeindeformerseite, www.unterfoehring.de, kann der Zählerstand auch online gemeldet werden** (Dies gilt nicht, wenn ein Zählerwechsel stattgefunden hat!).

Sie tragen somit erheblich dazu bei, die Abrechnung möglichst reibungslos und fehlerfrei abwickeln zu können und Erfassungsversäumnisse zu vermeiden. Bitte beachten Sie, dass nicht abgelesene Zählerstände von der Gemeinde geschätzt werden!

Coronavirus – Hilfe und Unterstützung

Corona-Hotline der Bayerischen Staatsregierung

Einheitliche Anlaufstelle für alle Fragen zum Corona-Geschehen
Tel. 089 / 122 220. Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 15 Uhr.

Bürgertelefon des Landkreises München

Tel. 089 / 6221-1234. Montag bis Sonntag von 8 bis 18 Uhr.

Staatliches Gesundheitsamt im Landratsamt München

Tel. 089 / 6221-1000

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Schwangerenkonfliktberatung

Tel. 089 / 6221-1148

Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt

Tel. 089 / 6221 -1221. Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.
E-Mail: interventionsstelle@ira-m.bayern.de
Bundesweites Hilfe-Telefon: Tel. 08000-116 016

AWO-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 089 / 329 46 30
E-Mail: eb.garching@kijuhi.awo-obb.de
www.eb-garching.awo-obb.de

In Notfällen immer Notruf 110 anrufen!